

Bericht – Berlin-Liga 2. Kampftag

Termin: Samstag, den 7. November bei GutsMuths

Leider konnten wir auf Grund von Krankheit und Verletzung am 1. Termin nicht teilnehmen. Das heißt, wir hatten keinerlei Möglichkeiten in die Oberliga aufzusteigen.

Die Mannschaft war fast komplett, es fehlten nur Rainer Woth und Kai Zschel, alle anderen waren kampfbereit, verstärkt wurde unsere Mannschaft von Hady Shareef (JCKano) im Schwergewicht.

Es wurde in 3er Pools gekämpft. Unsere Gegner waren GutsMuths und KiK. Der erste Kampf gegen GutsMuths endete mit 5:2, Unterbewertung 50:20 für uns, nur Evgenij Belenkov (-90 kg) und Kemal Eberstein (-100 kg) verloren ihre Kämpfe mit Ippon. Der zweite Kampf gegen KiK wurde dann extrem spannend, Jonas Diete (-60 kg) verlor mit Ippon, Mirco Patelscheck (-66 kg) gewann mit Ippon. Dann gewann Louis Vogt (-73 kg) mit Ippon und Kemal Eberstein (-81 kg) verlor, nachdem er schon führte, mit Ippon. Fabian Schulz (-90 kg) gewann mit Ippon - vor dem letzten Kampf stand es somit 3:3 – unentschieden, auch in der Unterbewertung. Hady Shareef, gab sein Bestes und machte seinem Gegner das Leben recht schwer; leider verlor er dann doch noch nach einem spannenden Kampf. Der Gewichtsunterschied und der extrem gute Griff des Gegners waren noch nicht zu überwinden.

Die Stimmung an und auf der Matte war toll.

In der nächsten Runde mussten wir gegen die anderen Zweitplatzierten antreten. In dem ersten Kampf trafen wir auf Randori III. Dieser Kampf ging mit einer Unterbewertung 5:2. Unterbewertung 50:20 für uns aus. Hier verloren die beiden Kämpfer Fabian Schulz (-81 kg) und Evgenij Belekov (-100 kg).

Der zweite Kampf ging gegen den EBJC

Hier verlor Jonas Diete seinen Kampf mit Ippon. Mirco Patelscheck gelang ein Sieg über seinen Gegner mit Yuko, dann gewann Louis Vogt mit Ippon. Fabian Schulz verlor mit Ippon, aber Kemal Eberstein gelang ein Ippon. Schließlich verlor Evgenij Belenkov mit Ippon.

Das hieß, wie gegen KiK, es würde der letzte Kampf alles entscheiden. Hady Shareef (+100 kg) war in Top-Form. Er zeigte - wie in den anderen Kämpfen - seine Stärke im Boden, und nach spannenden Minuten gelang ihm durch einen Seoi-nage das alles entscheidende Ippon.

Das bedeutet, die TiB hatte den EBJC mit 4:3, Unterbewertung 35:30 geschlagen und war damit Dritter.

Respekt vor der Mannschaft, wo jeder für jeden gekämpft und sich keiner geschont hat.

Super war die Unterstützung durch die „Nicht eingesetzten“ - Ihr seid ein Team!

Hady Shareef, danke dir für deinen Einsatz

Herzlichen Glückwunsch von mir – Edelgard Rogausch - der Trainerin und von Anke Jürgensen, unserer Abteilungsleiterin.

Ihr seid auf dem richtigen Weg!